

Interessengemeinschaft Seezeichen, e.V.

Stichwortartiger Tätigkeitsbericht 2010

Mitgliederbewegung 2010 zu Jahresbeginn: 165 Mitglieder

13 Eintritte, 3 Todesfälle (K.-H. Gaida, Hr. Heynen, Hr. Menting), 5 Austritte = 170 Mitglieder zum Jahresende 2010

Publikationen

- Das Rundschreiben der IGSZ (IGSZ Aktuell) wird seit Anfang 2008 mit regelmäßiger, monatlicher Erscheinungsweise weiter geführt.
- Die "Mitteilungen der IGSZ" erscheinen weiterhin mehrmals jährlich als Beilage zur Zeitschrift "Leuchtfeuer".
- Für ein angedachtes Buchprojekt wurden mit verschiedenen Verlagen Gespräche geführt, die aber zunächst erfolglos blieben. Denkbar sind (Neu)Auflagen der Seezeichenbücher Leuchtturm Warnemünde, Leuchtturm Darßer Ort, Leuchttürme Kap Arkona, Greifswalder Oie – eine Insel und ihr Leuchtturm.

Veranstaltungen

- Frühjahrstagung in Büsum mit Besuch des Leuchtturms (7.-9. Mai 2010), Dank für Unterstützung ans WSA-TOE
- Hauptversammlung am 2.-4. Oktober 2010 in Rathenow, Dank für Unterstützung an die Stadt und den Museumsverein.
- verschiedene Tagesausflüge der Hamburger IGSZ-Mitglieder, z.B. nach Neuwerk zum 700. Geburtstag des Leuchtturms.
- regelmäßige zweimonatliche Treffen der Hamburger Gruppe (jeweils ca. 20 Teilnehmer)
- 23 Mitglieder unternahmen eine gemeinsame Reise zu den Lt West-Estlands

Museen und Ausstellungen:

- Zum Hamburger Museum der Arbeit wurden Kontakte für eine mögliche spätere Zusammenarbeit im Bereich der Außenstelle Hafenumuseum Schuppen 50 aufgenommen
- Für Ausstellungszwecke erwarben wir beim Internet-Auktionshaus eBay eine 60-cm-Scheinwerfer-Stufenlinse russischer Produktion und begannen mit der Restaurierung.
- Die überholungsbedürftigen Gürtellinsen der Seezeichenverwaltung Litauens wurden fertig restauriert, einschließlich Neuverkittung der großen Linse.
- Vom WSA-HST kauften wir zwei Gas-Seelaternen von den dortigen Leuchttönen die inzwischen alle auf LED umgestellt wurden.

- Die Fotoausstellung der IGSZ wurde u.a. anlässlich der Jahreshauptversammlung in Rathenow gezeigt – parallel zu einer Ausstellung des WSA-HST.
- Die Fotoausstellung überholt – Rahmen und Beschriftungen erneuert und um einige Objekte ergänzt. Mitglieder können das sehenswerte Ergebnis gern im Internet anschauen: „Mitglieder Login“ (Zugangsdaten ggf. über anfragen@igseezeichen.de) – „Unsere Arbeit“ – „Projekte IGSZ“.
- Das für Abwärtsfahrer elbaufwärts leuchtende Präzisionssektorenfuer konnte aus dem Turmkopf Großer Vogelsand überwiegend geborgen und eingelagert werden, als dieser schon auf einem Bremerhavener Werftgelände stand.

Wie in den Vorjahren wurden zahlreiche Anfragen beantwortet. Einige Beispiele:

- Anfrage des Naturschutzvereins der Insel Walfisch nach der nautischen Geschichte des Eilands
- Privatanfrage, ob es über die Ostsee zwischen DDR und Dänemark Leuchtturmwärter-Freundschaften gegeben hat, bei denen man sich gegenseitig von den Türmen aus "zublitze".
- Immer wieder gern gefragt: Leuchttürme zum Wohnen
- Werbeanfrage aus Colorado Springs für eine Leuchtturm-Reise, die man über zu kaufende Lose erst noch gewinnen musste.
- Werbeanfrage "Reisenotfall" bei Leuchtturm-Reise zur Vermeidung von Reiserücktrittskosten
- Kontaktanfragen für Reisevorhaben
- Anfrage der Stadt Wilhelmshaven nach einem Leuchtturm für die „Maritime Meile“ am Bontekai.
- Fragen nach "Leuchtturmhandel" mobil und immobil
- Anfrage nach einem Drehort für einen Leuchtturm-Film
- Identifizierungsbitten von Leuchttürmen auf Fotos
- Anfrage eines Reisebüros nach Begleitung für eine Leuchtturmreise
- Fachberatung für ein Musical "Leuchtfeuer" (Stack)

Sonstiges

- Unser Sacharchiv wurde weiter ausgebaut, so dass wir mittlerweile in Privaträumlichkeiten von Mitgliedern ausweichen mussten – Dank an die Unterstützer!
- Vorbereitung einer neuen Auflage des IGSZ-Flyers
- Vortrag beim Nautischen Verein Wilhelmshaven (April)
- Vortrag Warnemünde für Förderverein „Dicke Berta“ (Oktober)
- Vortrag Fürstenwalde zum Geburtstag der Fa. Pintsch (Oktober)